

## Sitzungsvorlage

Gremium: Verwaltungs- und Finanzausschuss  
Am: 09.03.2017

---

**Betreff:**  
Sachstandsbericht Eigenbetrieb Das K 2016

**Anlage(n):**  
Mitzeichnung

### Beschlussvorschlag:

Vom Sachstandsbericht über das dritte Betriebsjahr 2016 des als städtischer Eigenbetrieb geführten Kultur- und Kongresszentrum Das K Kenntnis zu nehmen.

### Beratungsfolge:

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungsdatum	Beschluss
Verwaltungs- und Finanzausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	09.03.2017	

### Haushaltsrechtliche Deckung

Finanzielle Auswirkungen:

Entfällt

Deckungsvorschlag:

Entfällt

## Sachdarstellung und Begründung:

Mit dieser Vorlage wird ein umfassender Bericht über das dritte Betriebsjahr 2016 des als städtischer Eigenbetrieb geführten Kultur- und Kongresszentrums Das K gegeben. Dieser beinhaltet u. a. Zahlen, Daten, Fakten und Informationen über die räumliche Auslastung, die Umsatzerlöse und Aufwendungen 2016, diverse Marketingmaßnahmen, gezielte Kundenakquise, technische Neuanschaffungen, besondere Veranstaltungen u.v.m.

### Inhaltsverzeichnis

<b>1. Das K blickt zurück</b> .....	3
- Das K im dritten Betriebsjahr 2016.....	3
- Das K persönlich.....	4
<b>2. Das K in Zahlen</b> .....	4
a) Umsatzerlöse 2016 (vorläufiger Jahresabschluss 2016).....	4
b) Aufwendungen 2016 (vorläufiger Jahresabschluss 2016).....	7
c) Übersicht der K-Wirtschaftspläne der Jahre 2014 - 2016: Soll – Ist – Vergleiche....	11
d) Belegungszahlen 2014 – 2016 .....	12
<b>3. Das K etabliert sich im Wettbewerb</b> .....	14
- Marketingmaßnahmen.....	14
a) Printwerbung .....	15
b) Onlinewerbung.....	15
c) Direktmarketing.....	16
d) Sonstige Marketingmaßnahmen.....	17
e) Mitgliedschaften / Aktive Interessensvertretung.....	17
f) Netzwerkarbeit.....	17
g) Controlling Vertriebskanäle.....	17
<b>4. Das K verbessert seine Ausstattung</b> .....	18
a) Tontechnik.....	18
b) Videotechnik.....	19
c) Arbeitsbühne.....	19
<b>5. Das K spricht für sich</b> .....	19

## **1. Das K blickt zurück**

### **Das K im dritten Betriebsjahr 2016**

Das Kultur- und Kongresszentrum Das K wird seit dem 01.01.2014 als städtischer Eigenbetrieb mit eigener Buchhaltung, Rechnungswesen und Wirtschaftsplan geführt.

Das dritte Betriebsjahr des Ks war von vielen Besonderheiten geprägt:

- Insolvenz des zweiten Restaurantbetreibers: F&B 4 Germany GmbH
- Intensive Suche nach einem neuem Restaurantpächter und Caterer
- Erarbeitung und Unterzeichnung eines neuen Pacht- und Bewirtschaftungsvertrages mit der APPlaus im K GmbH
- Umsetzung einer umfangreichen Vertriebskampagne „Vielfalt trifft Stil“
- Organisation und Ausrichtung des dritten Geburtstages des Ks am 29.09.2016 mit Augenmerk auf Kongresskunden
- Durchführung von Großveranstaltungen (s. u.)

Prägend für das dritte Betriebsjahr des Eigenbetriebs Das K war die zweite Insolvenz des strategisch so wichtigen Restaurantpächters und Hauscaterers der F&B 4 Germany GmbH. So war der Eigenbetrieb Anfang 2016 erneut gefordert, mit allen Kunden geeignete Übergangslösungen zu finden, um die Kunden im Haus zu halten und vollständig zufrieden zu stellen. Im ersten Halbjahr des vergangenen Jahres standen schwerpunktmäßig die Insolvenzabwicklung, die Suche nach einem passenden Restaurantpächter und Caterer sowie die Ausarbeitung eines neuen Pacht- und Bewirtschaftungsvertrages mit Restaurantübergabe an die ApPlaus im K GmbH im Fokus.

Im Bereich Marketing wurde 2016 eine groß angelegte Vertriebskampagne entwickelt und zielgerichtet umgesetzt (mehr dazu unter Nr. 3 Das K etabliert sich im Wettbewerb, S. 13 unten)

Als besonderes Ereignis des dritten Betriebsjahres kann die Feier des dritten Geburtstages des Ks bezeichnet werden. So richteten das Kongress- und Kulturbüro ein erfolgreiches und nachhaltiges Event für potenzielle Neukunden, Bestandskunden sowie für die Besucher des Kulturprogramms am 29.09.2016 aus.

Zum Erfolg des Ks trugen im Jahr 2016 auch mehrere Großveranstaltungen bei. Beispielhaft genannt sind:

- Erster Expertise-Zahntechnik-Kongress im Herbst 2016, der ein fundiertes und komplexes Potpourri an Informationen durch verschiedene Referenten vermittelte. Mehr als 250 Fachbesucherinnen und -besucher sind der Einladung nach Kornwestheim gefolgt.
- Ebenso ist es dem K gelungen, die bundesweit einmal im Jahr stattfindende WikiCon vom 16. - 18.09.2016 ins K zu holen. Über 300 Wikipedianerinnen und Wikipedianer, Aktive für Freies Wissen und Interessierte nahmen an der überregional bekannten Konferenz teil. Unter dem Motto "Offenheit" fanden Workshops, Vorträge und Podiumsdiskussion im ganzen Haus statt.
- Zum wiederholten Male fand 2016 im K eine etablierte Veranstaltungsreihe einer Steuerberatungsgesellschaft und einem Bankhaus statt. Zielgruppe der Veranstaltung sind Unternehmer aus dem Klein- und Mittelstand. Der Unternehmerfreitag bietet diesen Gästen, neben einem Rahmenprogramm im Theatersaal, die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und das persönliche Netzwerk zu erweitern.

- Zu weiteren Großveranstaltungen zählte der viertägige Landesdelegiertentag der Polizei Baden-Württemberg sowie eine Veranstaltung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport mit hochrangigem Ministerbesuch.
- Zudem fand eine große Vertriebstagung mit über 700 Personen einer Bausparkasse sowie eine viertägige Großveranstaltung eines renommierten Unternehmens der Region Stuttgart statt, die das ganze Haus buchten.

Darüber hinaus kehren regelmäßig weitere Bestandskunden sowie Schulen, auch aus benachbarten Städten, mit ihren Abschlussbällen wieder ins K zurück.

### **Das K persönlich**

Im Jahr 2016 bestand das Kongressbüro bis Mitte Juli aus drei Mitarbeiterinnen. Ab Mitte Juli reduzierte sich die Zahl der Mitarbeiterinnen des Kongressbüros auf zwei Vollzeitkräfte, die die Bereiche Vertrieb und Marketing sowie das Belegungsmanagement verantworten. Im Zuge der Haushaltseinsparungen wurde die dritte Stelle seinerzeit nicht wieder besetzt. Parallel hierzu hatte das Veranstaltungstechnik- und Gebäudeserviceteam eine mehrmonatige Interimszeit ohne Leiter bzw. ohne Meister zu absolvieren und die bis dato andauernde Elternzeit eines Kollegen abzudecken.

Für das Personal bzw. die Mitarbeiter/innen des Ks fand auch im dritten Betriebsjahr die jährlich erforderliche Unterweisung der Brandschutzordnung laut § 38 VStätt.VO statt, sowie eine eintägige Auffrischung der Ersthelferschulungen statt.

## **2. Das K in Zahlen**

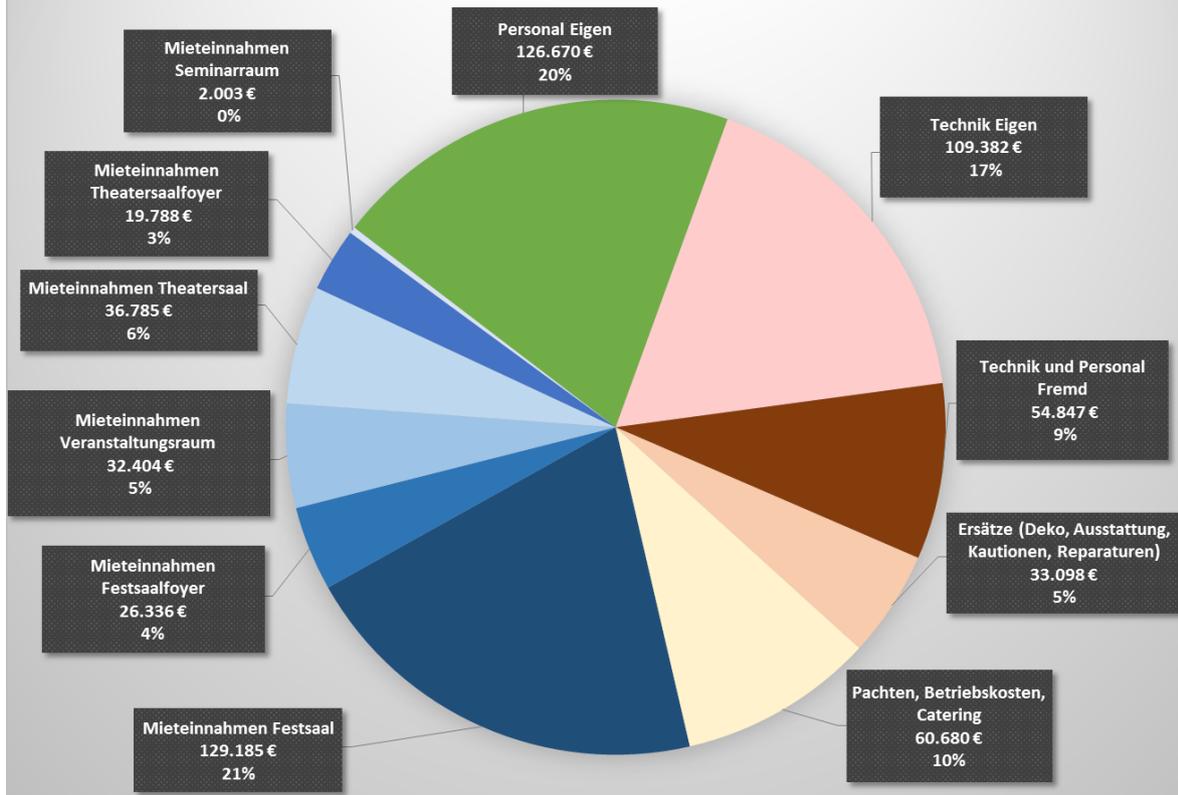
Nachfolgend werden die Umsatzerlöse und Aufwendungen des Betriebsjahres 2016 des Eigenbetriebs Das K aufgezeigt. Die Zahlen des Jahres 2016 beruhen auf dem vorläufigen Jahresabschluss. Der endgültige Jahresabschluss 2016 wird bis Mitte des Jahres vorliegen.

### **a) Umsatzerlöse 2016 (vorläufiger Jahresabschluss 2016)**

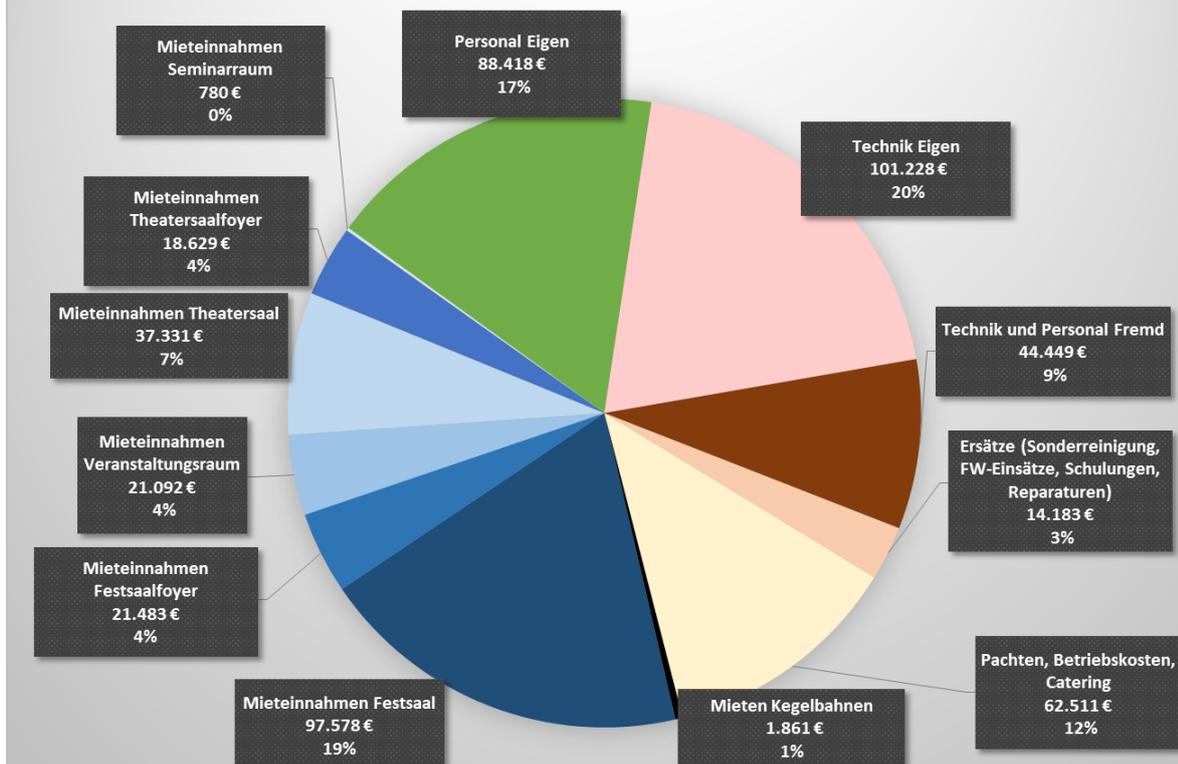
Im Wirtschaftsplan 2016 wurde mit Gesamtumsatzerlösen in Höhe von 479.240 EUR kalkuliert. Erfreulicherweise belaufen sich die vorläufigen Umsatzerlöse im Erfolgsplan auf rund 631.177 EUR. Das vorläufige Ergebnis der Umsatzerlöse 2016 liegt folglich um rund 32% (+152.000 EUR) über dem Planansatz.

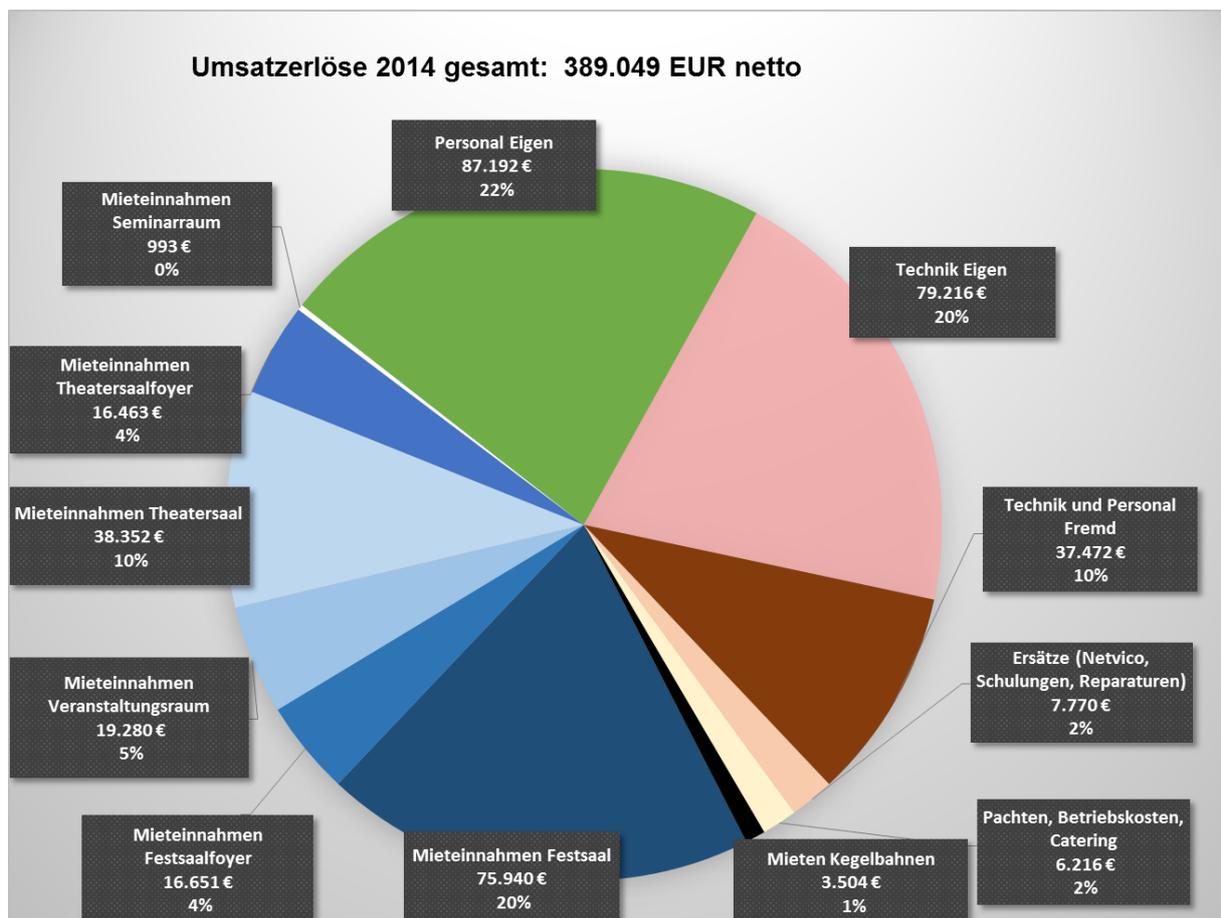
Die drei nachfolgenden Schaubilder zeigen einen Vergleich der Betriebsjahre 2014 - 2016 hinsichtlich den Umsatzerlösen aus der Vermietung der einzelnen Säle und Räume, den erzielten Erlösen für Personal und Technik, den Erlösen aus dem Pacht- und Bewirtschaftungsverhältnis sowie aus diversen Ersätzen.

**Umsatzerlöse 2016 gesamt: 631.177 EUR netto**



**Umsatzerlöse 2015 gesamt: 509.543 EUR netto**





### Umsatzerlöse 2014, 2015 und 2016 unterteilt nach Einnahmesparten

Bei der Aufschlüsselung der Umsatzerlöse 2014 - 2016 nach den jeweiligen Einnahmesparten ergibt sich folgender Vergleich:

Umsatzerlöse nach Einnahmeart	2014		2015		2016		Vergleich 2014 mit 2015	Vergleich 2015 mit 2016
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%		
Mieteinnahmen	167.678 €	43%	196.892 €	39%	246.500 €	39%	+ 29.214 €	+ 49.608 €
Personal	87.192 €	22%	88.418 €	17%	126.670 €	20%	+ 1.226 €	+ 38.252 €
Technik	116.689 €	30%	145.677 €	29%	164.229 €	26%	+ 28.988 €	+ 18.552 €
Ersätze	7.770 €	2%	16.045 €	3%	33.098 €	5%	+ 8.275 €	+ 17.053 €
Restaurant	9.720 €	3%	62.511 €	12%	60.680 €	10%	+ 52.791 €	- 1.831 €
<b>Gesamt:</b>	<b>389.049 €</b>	<b>100%</b>	<b>509.543 €</b>	<b>100%</b>	<b>631.177 €</b>	<b>100%</b>	<b>+ 120.494 €</b>	<b>+ 121.634 €</b>

Die Gesamtumsatzerlöse fallen im Jahr 2016 um rund 122.000 EUR höher aus als im Jahr 2015.

Im Vergleich zum Jahr 2014 fielen die Gesamtumsatzerlöse des Jahres 2016 um rund 242.000 EUR höher aus.

Die höheren Umsatzerlöse 2016 beruhen in erster Linie auf den deutlichen Umsatzsteigerungen im Vermietungsgeschäft. Rund 40% der Erlöse werden aus reinen Mieteinnahmen der Säle erzielt. Technik- und Personaleinsatz erzielen ca. 45% der Einnahmen. Aus der Verpachtung des Restaurants werden rund 10% der Umsätze gewonnen (siehe oben).

### Erzielte Umsatzerlöse 2014, 2015 und 2016 in den jeweiligen Jahresquartalen

Bei einer Gegenüberstellung der einzelnen Quartale der Jahre 2014 - 2016 ist ersichtlich, dass jeweils im vierten Quartal eines Jahres die höchsten Umsatzerlöse erzielt werden, was durchaus branchenüblich ist:

Umsatzerlöse Das K	2014	%	2015	%	2016	%
1. Quartal Januar bis März	95.334 €	25%	120.014 €	24%	93.975 €	15%
2. Quartal April bis Juni	111.633 €	29%	103.480 €	20%	147.561 €	23%
3. Quartal Juli bis September	63.888 €	16%	122.944 €	24%	131.510 €	21%
4. Quartal Oktober bis Dezember	118.194 €	30%	163.105 €	32%	258.131 €	41%
<b>Gesamt:</b>	<b>389.049 €</b>	<b>100%</b>	<b>509.543 €</b>	<b>100%</b>	<b>631.177 €</b>	<b>100%</b>

### Umsatzerlöse in den Jahren 2014 - 2016 aufgeteilt in steuerpflichtige und steuerfreie Umsätze

Die folgende Tabelle zeigt die Umsatzerlöse der Jahre 2014 - 2016 aufgeteilt nach umsatzsteuerpflichtigen und umsatzsteuerfreien Vermietungen.

Aus dieser Darstellung ist ersichtlich, dass sich der Anteil an umsatzsteuerpflichtigen Umsatzerlösen durch eine Steigerung der kommerziellen Vermietungen (an Unternehmen) stetig erhöhte, hingegen der Anteil an umsatzsteuerfreien Vermietungen (bei Vermietung an die Stadt ist die Gesamtrechnung grundsätzlich umsatzsteuerfrei) kontinuierlich zurück ging.

Umsatzerlöse Das K nach Umsatzsteuer	2014	%	2015	%	2016	%
Umsatzsteuer 0%	210.975 €	54%	189.981 €	36%	194.477 €	31%
Umsatzsteuer 19%	178.074 €	46%	319.562 €	64%	436.700 €	69%
<b>Gesamt</b>	<b>389.049 €</b>	<b>100%</b>	<b>509.543 €</b>	<b>100%</b>	<b>631.177 €</b>	<b>100%</b>

### b) Aufwendungen 2016 (vorläufiger Jahresabschluss 2016)

Im Wirtschaftsplan 2016 wurde mit Aufwendungen von 1.337.200 EUR (inkl. Materialaufwendungen für Instandhaltungen und Wartungen) gerechnet. Das zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung vorläufige Ergebnis aller Aufwendungen liegt bei rund 1.326.000 EUR.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Aufwendungen:

#### Personalaufwand:

Der Personalaufwand 2016 liegt mit 341.428 EUR leicht unter dem Planansatz von 363.000 EUR (- 21.572 EUR; - 6%). Eine Assistenzstelle ist seit August 2016 unbesetzt. Auch war die Stelle des Meisters für Veranstaltungstechnik mehrere Monate nicht besetzt (siehe auch Ausführungen unter Das K persönlich, S. 3).

### **Materialaufwand / Wareneinkauf / Ausgaben aus Bau:**

Für Materialaufwendungen wurden bislang insg. 246.926 EUR benötigt (rd. 47.000 EUR (23%) mehr als der Planansatz von 200.000 EUR). Dies liegt u. a. daran, dass das Jahr 2016 ein sehr veranstaltungsstarkes Jahr war. Aus diesem Grund fielen auch höhere Fremdleistungen für Firmen in den Bereichen Personal und Technik sowie für den Reinigungsaufwand an. Zu den Materialaufwendungen gehört auch der Erhaltungs- bzw. Wartungsaufwand des gesamten Gebäudes. Hier sind für Reparaturen und Instandsetzungen nach der Rücknahme des Restaurants überplanmäßig von rd. 39.000 EUR (netto) angefallen. Rechnungen für Fremdleistungen oder Wartungen, die der Eigenbetrieb erst im Januar 2017 erhielt, sind in diesem Betrag noch nicht berücksichtigt.

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen:**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen mit 278.277 EUR (-36.123 EUR; -11%) unter dem Soll (314.400 EUR). Dies ist jedoch nur ein vorläufiger Stand. Außerplanmäßig wurden Reinigungs- und Entsorgungskosten in Höhe von rd.10.200 EUR aus der Rücknahme des Restaurants gebucht. Des Weiteren liegen die Schlussrechnungen der Energieversorger zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung noch nicht vor und der Verwaltungskostenbeitrag der Stadt wurde erst nach dem 4. Quartalsabschluss verbucht.

### **Abschreibungen:**

Für Abschreibungen waren im Plan 396.000 EUR angesetzt. Diese stehen nach dem vorläufigen Ergebnis bei 384.777 EUR (-11.375 EUR; -3%).

### **Steuern:**

Als Ergebnis der Betriebsprüfung des Finanzamts im Sommer 2015 wurden 60.000 EUR für die Umsatzsteuerberichtigung aus Vorjahren im Wirtschaftsplan 2016 veranschlagt. In Absprache mit dem Steuerberater wurden 70.500 EUR bereits als Vorauszahlungen für 2016 verbucht. Der endgültige Betrag steht jedoch erst im Jahresabschluss fest.

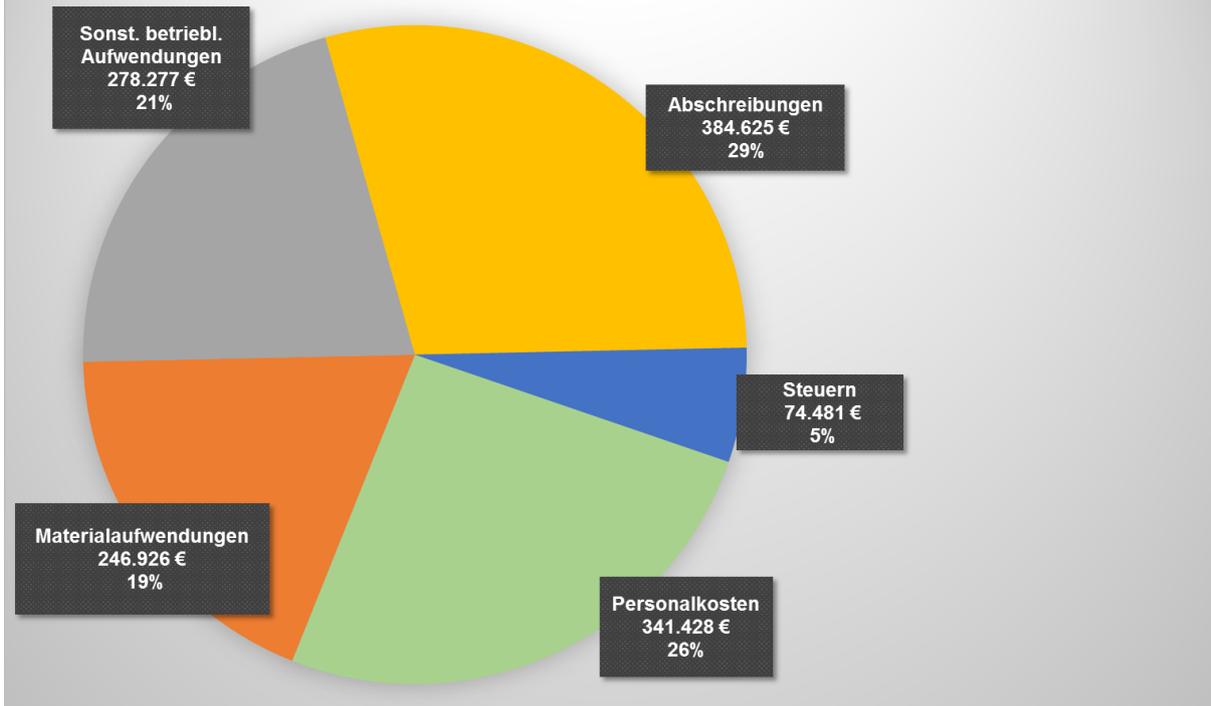
Insgesamt muss berücksichtigt werden, dass es sich um einen vorläufigen Stand handelt und bis zum endgültigen Jahresabschluss noch weitere Aufwendungen gebucht werden müssen.

Vergleicht man die fünf Aufwendungssparten 2016:

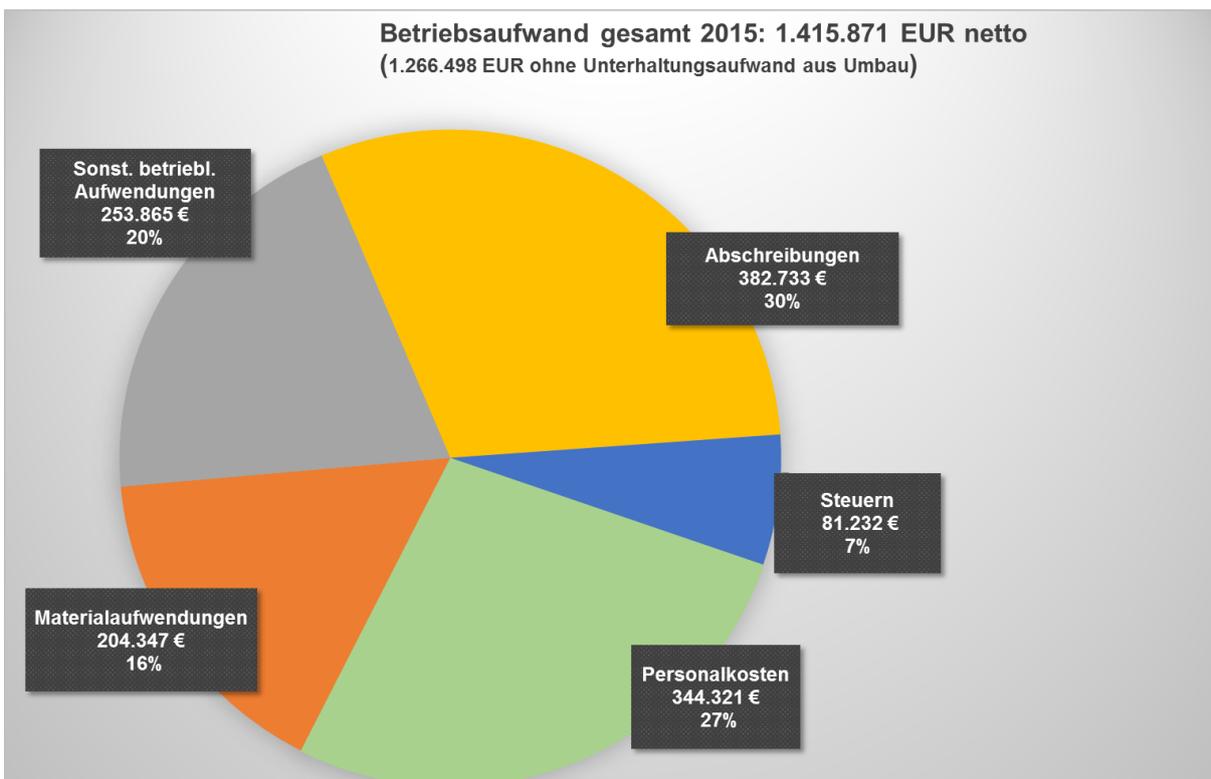
1. Personalkosten
2. Materialaufwendungen (Erhaltungsaufwand Gebäude, Wartungen, Fremdleistungen für Reinigung und Technik)
3. Sonst. Betriebliche Aufwendungen (Betriebskosten, Versicherungen, Werbekosten)
4. Abschreibungen und
5. Steuern (Steuer aus Vorjahren, Grundsteuer)

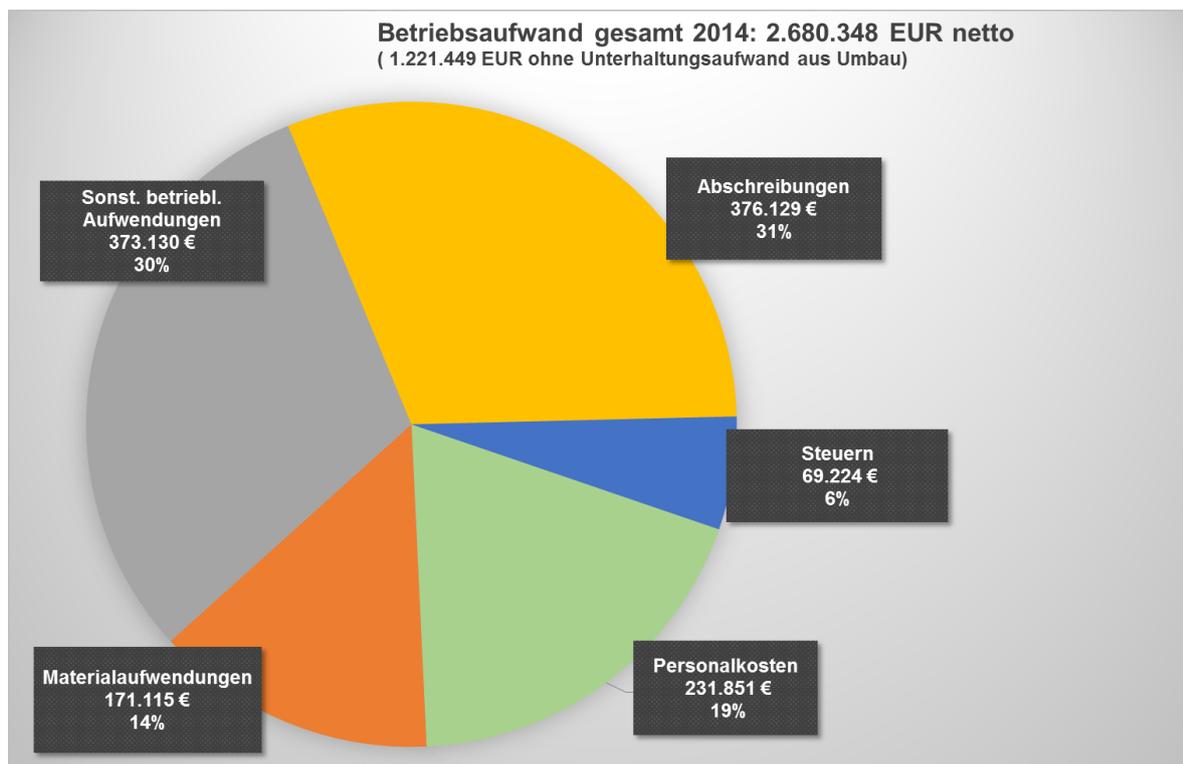
mit den Aufwendungen der Jahre 2014 und 2015 ergibt sich folgender Vergleich:

**Betriebsaufwand gesamt 2016: 1.325.737 EUR netto**  
(vorläufig)



**Betriebsaufwand gesamt 2015: 1.415.871 EUR netto**  
(1.266.498 EUR ohne Unterhaltungsaufwand aus Umbau)





Im Jahr 2014 wurde „Unterhaltungsaufwand“ in Höhe von rd. 1,45 Mio. EUR für Das K, für das Parkrestaurant und das Gebäude Kantstr. 4 getätigt. Im Jahr 2015 lag der Unterhaltungsaufwand nochmals bei rd.150.000 EUR. Diese Beträge wurden im städtischen Haushalt abgewickelt und erst beim jeweiligen Abschluss dem Eigenbetrieb Das K zugerechnet. Um die drei Kreisdiagramme der Jahre 2014 - 2016 und die unten angeführte Tabelle besser vergleichen zu können, wurden diese Beträge, die zu dem Posten Materialaufwendungen gehören, **nicht** berücksichtigt. Auch im Jahr 2016 wurde noch Erhaltungsaufwand über den städt. Haushalt abgewickelt und zum Teil bereits mit dem Eigenbetrieb verrechnet. Der Gesamtbetrag liegt bis dato allerdings noch nicht vor.

Betriebsaufwand	2014	%	2015	%	2016	%
Personalkosten	231.851 €	19%	344.321 €	27%	341.428 €	26%
Materialaufwendungen	171.115 €	14%	204.347 €	16%	246.926 €	19%
Sonst. betriebl. Aufwendungen	373.130 €	31%	253.865 €	20%	278.277 €	21%
Abschreibungen	376.129 €	31%	382.733 €	30%	384.625 €	29%
Steuern	69.224 €	6%	81.232 €	6%	74.481 €	6%
<b>Betriebsaufwand 2016</b>	<b>1.221.449 €</b>	<b>100%</b>	<b>1.266.498 €</b>	<b>100%</b>	<b>1.325.737 €</b>	<b>100%</b>

Vergleicht man das Verhältnis der einzelnen Sparten miteinander, fällt auf, dass die jeweiligen Aufwendungen alljährlich fast den gleichen prozentualen Anteil haben. Vom Gesamtbudget werden im Schnitt 25% für Personalkosten, 30% für Abschreibungen, sowie je 20% für Material- und betriebliche Aufwendungen benötigt.

### c) Übersicht der K-Wirtschaftspläne der Jahre 2014 - 2016: Soll - Ist - Vergleiche

Die folgende Tabelle zeigt einen Vergleich der Planzahlen in den Wirtschaftsplänen 2014 - 2016 (Soll-Zahlen) mit den Ergebnissen der Jahre 2014 und 2015 und dem vorläufigen Ergebnis 2016 (IST-Zahlen).

Die Übersicht wurde analog zur Gewinn- und Verlustrechnung in den Quartalsberichten aufgebaut. **Die Quartalsberichte für Das K werden seit Gründung des Eigenbetriebs vierteljährlich vom Eigenbetrieb Das K erstellt und wurden jeweils fristgerecht nach Quartalsabschluss der Beteiligungsverwaltung übermittelt.**

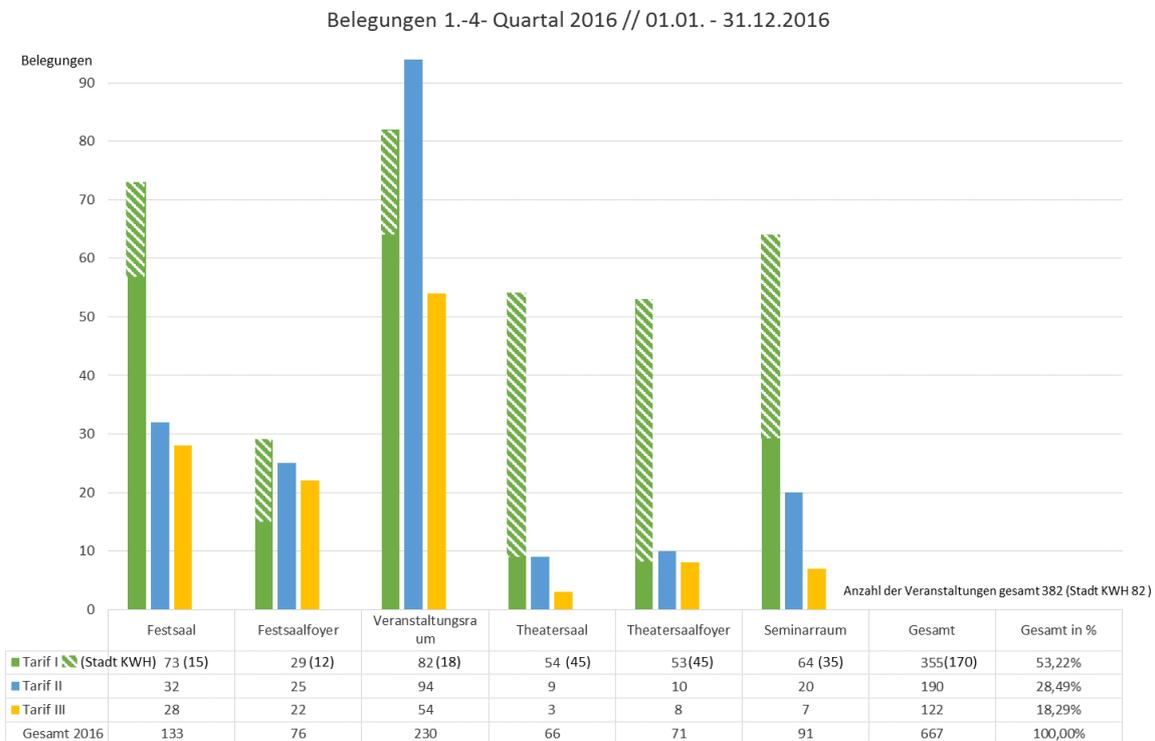
Das K- Kultur- und Kongresszentrum Kornwestheim						
Übersicht Ansätze Wirtschaftspläne 2014 bis 2016						
Ergebnis 2014 und 2015, vorläufiges Ergebnis 2016						
Bezeichnung	Plan 2014	IST 31.12.2014	Plan 2015	IST 31.12.2015	Plan 2016	IST 31.12.2016 vorläufig
	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
<b>Umsatzerlöse</b>						
Summe Mieteinnahmen Räume/Säle im K	469.000	415.140	374.100	509.543	479.240	631.177
Summe sonst. betriebliche Erträge		18.503	20.100	28.550	20.760	25.959
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>469.000</b>	<b>433.643</b>	<b>394.200</b>	<b>538.093</b>	<b>500.000</b>	<b>657.136</b>
<b>Material / Wareneinkauf /Ausgaben aus Bau</b>	<b>0</b>	<b>1.630.014</b>	<b>100.000</b>	<b>353.720</b>	<b>200.000</b>	<b>246.926</b>
<b>Personal</b>	<b>331.900</b>	<b>231.851</b>	<b>359.000</b>	<b>344.321</b>	<b>363.000</b>	<b>341.428</b>
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>433.100</b>	<b>373.130</b>	<b>339.200</b>	<b>253.865</b>	<b>314.400</b>	<b>278.277</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>345.000</b>	<b>376.129</b>	<b>345.000</b>	<b>382.733</b>	<b>396.000</b>	<b>384.625</b>
<b>sonstige Aufwendungen</b>						
Steuernachzahlung VJ						
sonstige Steuern		65.381		77.441	60.000	70.500
Grundsteuer	5.500	3.777	3.800	3.777	3.800	3.981
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		66		14	0	0
<b>Aufwand insgesamt</b>	<b>1.115.500</b>	<b>2.680.348</b>	<b>1.147.000</b>	<b>1.415.871</b>	<b>1.337.200</b>	<b>1.325.737</b>
<b>zzgl. Betriebskostenzuschuss</b>	<b>386.500</b>	<b>386.500</b>	<b>442.800</b>	<b>442.800</b>	<b>495.000</b>	<b>495.000</b>
<b>zzgl. Zuschüsse IVP</b>		<b>612.309</b>				
<b>zzgl. Zinserträge</b>		<b>66</b>		<b>388</b>		
<b>Verlust</b>	<b>260.000</b>	<b>1.247.830</b>	<b>310.000</b>	<b>434.590</b>	<b>342.200</b>	<b>173.601</b>

Vergleicht man die Planansätze des Jahres 2016 mit den vorläufigen Ist-Zahlen bei den Erträgen (+157.000 EUR) und Aufwendungen (-11.000 EUR) ergibt sich für das Jahr 2016 ein vorläufiges Betriebsergebnis, das mit rund 168.000 EUR besser ausfällt als im Planansatz dargestellt. Dadurch liegt zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung der Fehlbetrag bei rd. 173.000 EUR und somit rd. 51% unter dem Planansatz von 342.200 EUR.

## d) Belegungszahlen 2014 - 2016

In den nachfolgenden drei Schaubildern werden die jeweiligen Belegungen der Räume und Säle, unterteilt nach Tarifen, der ersten drei Betriebsjahre dargestellt.

### Belegungen 2016



#### Tarif I

33% der Grundmiete, 67% Ermäßigung

Für nicht kommerzielle Nutzungen durch Kornwestheimer Vereine, städtische Einrichtungen, gemeinnützige Institutionen, Kornwestheimer Parteien, Kirchen und Schulen.

Vereine müssen ihren Sitz in Kornwestheim haben und hier tätig sein oder einem der beiden Kornwestheimer Dachverbände angehören oder gemeinnützig sein.

#### Tarif II

67% der Grundmiete, 33% Ermäßigung

Für nicht kommerzielle Nutzungen von Privatpersonen, auswärtige Vereine und auswärtige gemeinnützige Institutionen, sowie Kulturveranstalter.

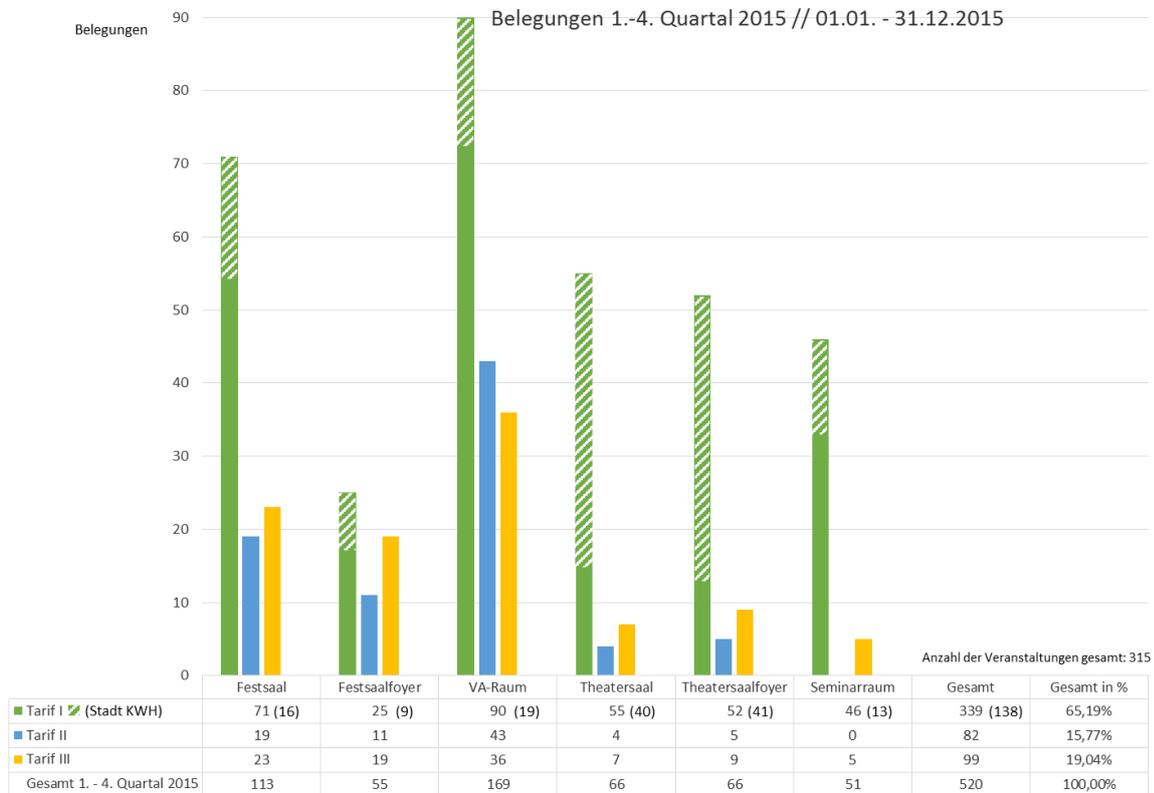
#### Tarif III

100% der Grundmiete

Für kommerzielle Nutzungen von Unternehmen.

Die dargestellten 667 Gesamtbelegungen entsprechen einer Anzahl von rund 382 Veranstaltungen im Jahr 2016. 82 Veranstaltungen wurden intern von der Stadt Kornwestheim durchgeführt. Rund die Hälfte davon ist dem städtischen Kulturprogramm zuzurechnen. Die städtischen Veranstaltungen betragen rund 18,1% des Gesamtumsatzes.

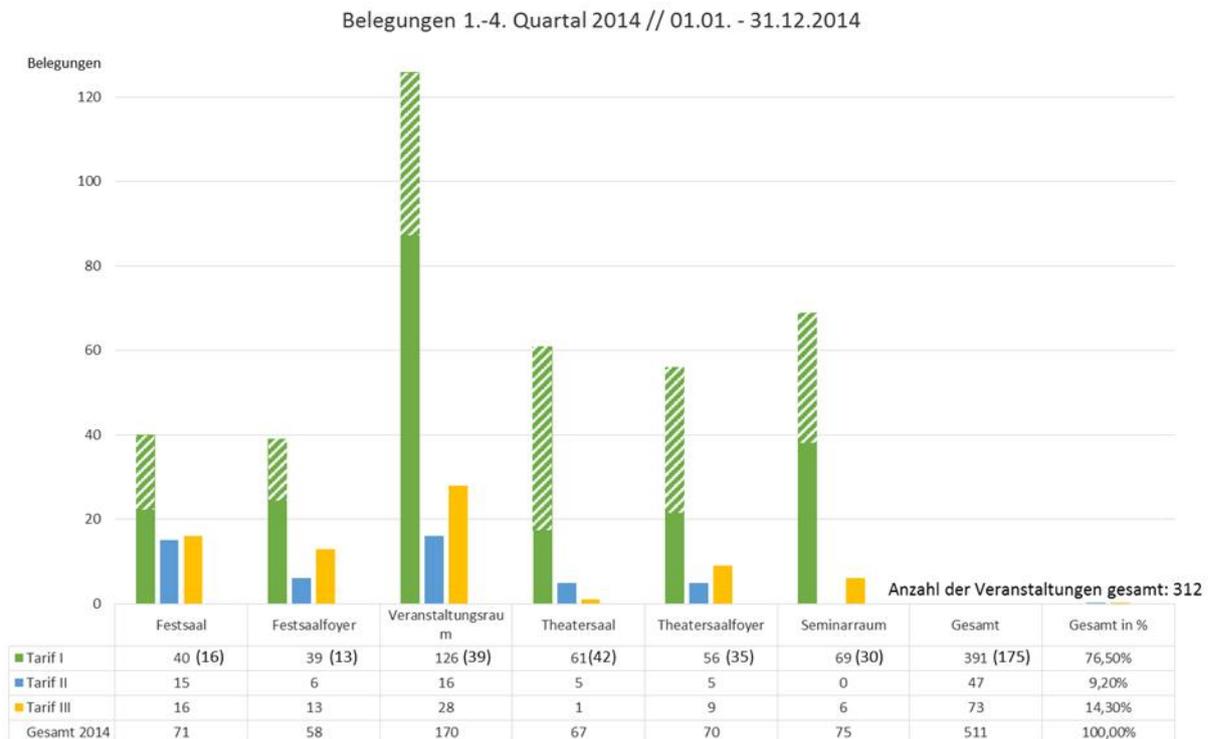
## Belegungen 2015



Die dargestellten 520 Gesamtbelegungen entsprechen einer Anzahl von rund 315 Veranstaltungen im Jahr 2015.

Von 520 Gesamtbelegungen waren rund 138 städtische Veranstaltungen.

## Belegungen 2014



Die dargestellten 511 Gesamtbelegungen entsprechen einer Anzahl von rund 300 Veranstaltungen im Jahr 2014.

Von 511 Gesamtbelegungen waren rund 175 städtische Veranstaltungen.

### Fazit:

Der Vergleich der Veranstaltungs- und Belegungszahlen über die letzten drei Jahre zeigt ein kontinuierliches Wachstum:

Die Zahl der Veranstaltungen im Jahr 2014 stieg von 300 auf 315 im Jahr 2015 (Zunahme um 5%). Eine Zunahme an Veranstaltungen um rund 21% liefert das Berichtsjahr 2016 mit 382 Veranstaltungen im Vergleich zu 315 Veranstaltungen im Jahr 2015.

Bezogen auf die Belegungen ist vom Jahr 2015 auf das Jahr 2016 ein Zuwachs von 28% zu verzeichnen (520 Belegungen 2015 / 667 Belegungen 2016). Dies zeigt, dass zum einen nicht nur mehr Veranstaltungen akquiriert und durchgeführt wurden, sondern auch die jeweilige Dauer der Veranstaltungen zunimmt.

### 3. Das K etabliert sich im Wettbewerb

#### Marketingmaßnahmen

Mit Start der großen Vertriebskampagne 2016 des Ks heißt es: **Das K veranstaltet. Das K tagt. Das K feiert.** So wurden im Jahr 2016 für Das K die drei Geschäftsfelder: EVENT | TAGUNG | FEIER definiert und die passenden Slogans/Headlines dazu entwickelt.

➔ **Entwicklung, Konzeption und Umsetzung einer großen Vertriebskampagne:**  
„Vielfalt trifft Stil“

Konzeption, Gestaltung und Druck von:

1. Neuauflage der **Broschüre „Raum für Ideen“**
2. **Mappen**, die Interesse auf den Inhalt wecken
3. **Briefumschläge** mit der Aufschrift „Event, Tagung, Feier“
4. Drei zielgruppenadäquate **Flyer** (DIN lang),  
Auslage in Kornwestheimer Institutionen und Geschäften
  - a. Das K veranstaltet
  - b. Das K feiert
  - c. Das K tagt
5. **Responseelement: Einladung zum dritten Geburtstag des Ks**
  - a. Erwerb von Adressdaten bei der IHK: „Firmen der Region Stuttgart ab 50 Beschäftigte“
  - b. Versand an Marketing- und Kommunikationsleiter
6. Drei **Plakativmotive**, Plakatierung Litfaßsäulen Kornwestheim, Das K, Rathaus
7. Drei **Banner** (Fensterfront Das K), Aufhängung Fensterfront Theatersaalfoyer
8. **Großplakat B27**, Plakatierung im März an der Ein- und Ausfahrt der B27

Um die neu definierten Geschäftsfelder zielgerichtet zu bearbeiten und ein Umsatzwachstum zu generieren, wurden über die groß angelegte Vertriebskampagne hinaus folgende Marketingmaßnahmen im Jahr 2016 durchgeführt:

#### a) Printwerbung

##### **Konzentration auf die regionale Anzeigenwerbung**

##### **Anzeigenschaltungen u. a. :**

- Moritz Stadtmagazin Sonderausgabe Hochzeitstrends 2017 Region Stuttgart
- Anzeigen im Stadtanzeiger
- Eintragung Gutscheinebuch
- Eintragung GenussPUNKTE (2 vers. Ausgaben)
- Stadtmagazin Moritz inkl. großer Sonderberichterstattung des 3. Geburtstages des Ks
- Spielplan und Spielplanfolder Das K
- Broschüre des Stadtausschusses für Sport und Kultur Kornwestheim e. V.

##### **Vertretung in den fünf wichtigsten Locationkatalogen:**

- Meeting Guide Region Stuttgart / 10.000 Exemplare
- Tagungsplaner / 38.000 Exemplare
- Eventlocations / 37.000 Exemplare
- Location Business Guide / 5.000 Exemplare
- NEU: Besondere Tagungs & Event Locations / 10.000 Exemplare

#### b) Onlinewerbung:

##### **Newsletter**

- U.a. Beiträge im Newsletter des Kulturbüros

##### **Social Media Werbung**

- Facebookwerbung
  - Regelmäßige Posts
  - Bezahlte Werbeanzeigen
  - Groß angelegte Adventskalenderaktion: Adventskalender mit 24 verschiedenen Clips, Quizfragen und tollen Preisen für die Kultur im K, die Stadtbücherei, die städtische Galerie und das Applaus im K.
- YouTube Channel

## Das K - Eintragung in 15 wichtige Onlineportale:

	Locationportale	NEU 2016	Website
1	Region Stuttgart Convention Bureau		<a href="https://congress.stuttgart-tourist.de/locationsuche">https://congress.stuttgart-tourist.de/locationsuche</a>
2	Location Portal EVVC		<a href="https://www.evvc-locationportal.de/">https://www.evvc-locationportal.de/</a>
3	Tagungsplaner		<a href="http://www.tagungsplaner.de/">http://www.tagungsplaner.de/</a>
4	Event Locations		<a href="http://www.event-locations.de/">http://www.event-locations.de/</a>
5	Stuttgart Locations umfirmiert in Fiylo		<a href="https://www.fiylo.de/locations-stuttgart/">https://www.fiylo.de/locations-stuttgart/</a>
6	Locationguide 24		<a href="http://www.locationguide24.com/">http://www.locationguide24.com/</a>
7	Partymat - Kontaktguthaben		<a href="https://www.partyamat.de/">https://www.partyamat.de/</a>
8	Location Suchen		<a href="http://www.location-suchen.de/">http://www.location-suchen.de/</a>
9	EventInc	NEU	<a href="http://www.eventinc.de/">http://www.eventinc.de/</a>
10	Der Eventplaner	NEU	<a href="https://der-eventplaner.com">https://der-eventplaner.com</a>
11	Hochzeitsportal Stuttgart	NEU	<a href="http://www.hochzeitsportal-stuttgart.de/">http://www.hochzeitsportal-stuttgart.de/</a>
12	Heiraten in Ludwigsburg	NEU	<a href="http://www.heiraten-in-ludwigsburg.de/">http://www.heiraten-in-ludwigsburg.de/</a>
13	Hochzeitsregion Stuttgart	NEU	<a href="https://www.hochzeitsregion-stuttgart.de/">https://www.hochzeitsregion-stuttgart.de/</a>
14	Eventsofa	NEU	<a href="http://www.eventsofa.de/">http://www.eventsofa.de/</a>
15	Toptagungslocations	NEU	<a href="http://www.toptagungslocations.de/">http://www.toptagungslocations.de/</a>

Die Erfahrungen der ersten drei Jahre zeigen, dass die Eintragungen in Locationportalen neben persönlichen Empfehlungen den wichtigsten Vertriebskanal zur Anfragengenerierung darstellen. Aus diesem Grund erfolgte im Jahr 2016 ein starker Ausbau der Präsenz des Ks in Locationportalen, die sorgfältig nach den Kriterien: Reichweite, Qualität und Seriosität, Kosten-Leistungsverhältnis und Bedienungsfreundlichkeit selektiert wurden. Sieben Portale wurden neu gebucht (s. o.).

### c) Direktmarketing

#### Teilnahme an Messen und Promotionaktionen z. B.:

- Besuch des 5. Netzwerktags der Region Stuttgart / intensiver Kontaktaufbau zur Wirtschaftsförderung Stuttgart
- Vertretung des Ks am Abo-Fest des Kulturbüros vor Ort
- Kornwestheimer Tage / Stand vor Ort
- Azubi-Speed-Dating (erstmalig im K zur Generierung von potentielle Neukunden)
- Teilnahme an der Locations Region Stuttgart / die B2B Messe für Veranstaltungsräume und Eventservices)

#### Der 3. Geburtstag des Ks am 29.09.2016

Exklusives Kundenevent für Bestands- und Neukunden zur Akquise und Bestandskundenpflege

**Mit allen Sinnen genießen - Erlebnisgenussreise durch Das K für geladene Businesskunden**

Ziel der Veranstaltung war es, diese mittels eines Kooperationskonzeptes zu finanzieren und somit als Nullsummenveranstaltung zu organisieren. So wurden diverse Anstrengungen unternommen, um verschiedene Partner zu gewinnen. Durch erfolgreiches Sponsoring i.H.v. rund 10.000 EUR war es somit möglich, einen Event dieser Art auf die Beine zu stellen. Zugleich wurde die Chance zur Generierung von nachhaltigen Beiträgen für Das K genutzt, indem RegioTV einen 2-minütigen Bericht über Das K drehte und einen 20-Sek.-Werbespot produzierte und sendete.

#### **Entwicklung von Verkaufsförderungsmaßnahmen / Bestandskundenpflege**

- Gutschein und Rabattaktionen → Einsatz von Factsheets und Aktionsgutscheinen bei Messen und Promotionaktionen
- Produktpolitik: Hochzeitsaktion 2016 zur Förderung von Hochzeitsbuchungen im Jahr 2017
- Weihnachts- und Neujahrskarten

#### **d) Sonstige Marketingmaßnahmen**

- Anfertigung von professionellen Eventaufnahmen von Veranstaltungen
- Produktion von K-eigenen Giveaways (z. B. USB-Sticks, Lanyards, Notizblöcke)
- Werbeanzeigen
- Auslage Broschüren etc.

#### **e) Mitgliedschaften / Aktive Interessensvertretung**

- EVVC e.V.
- Degefest e.V.
- German Convention Bureau
- Stuttgart Marketing GmbH

sowie ein enger **Ausbau von Kooperationen und ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch mit**

- ConccressCenter Böblingen-Sindelfingen
- Bürgerzentrum Waiblingen
- FILharmonie Filderstadt
- Stadthalle Korntal-Münchingen
- Film- und Medienzentrum Ludwigsburg
- Forum Ludwigsburg
- Stadthalle Reutlingen
- K3N Nürtingen
- FILDERHALLE Leinfelden-Echterdingen GmbH

#### **f) Netzwerkarbeit**

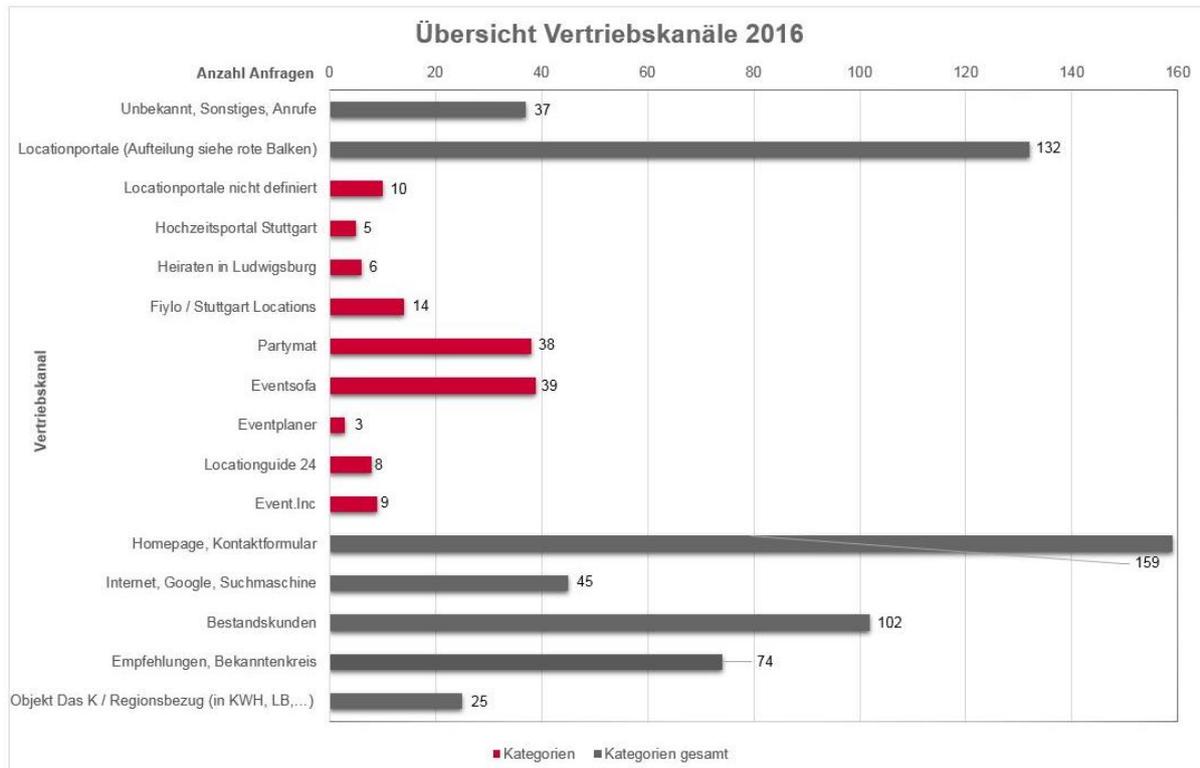
- Teilnahme/ Präsenz an Unternehmer- und Branchentreffen

#### **g) Controlling Vertriebskanäle**

Um das Marketingbudget möglichst effektiv einzusetzen, erfolgte im Jahr 2016 eine Erfassung, über welchen Vertriebskanal potenzielle Kunden auf Das K zugingen. Das Kongressbüro registrierte manuell die eingegangenen Anfragen und notierte den Kanal, über den der Kunde auf Das K aufmerksam wurde. Insgesamt wurden 574 eingegangene Anfragen erfasst. Insgesamt kam bei rund 380 Veranstaltungen, somit bei jeder zweiten bis

dritten Anfrage, eine Buchung zu Stande. Dies spricht für die Qualität und das Serviceversprechen des Ks.

Es zeigte sich, dass über die Homepage sowie über Locationportale die meisten Anfragen generiert werden konnten. Zudem ist auch eine Buchungstreue von Bestandskunden ersichtlich. Ein weiterer wichtiger Kanal stellen persönliche Empfehlungen dar. Die detaillierte Auflistung ist im nachfolgenden Schaubild dargestellt:



#### **4. Das K verbessert seine Ausstattung**

Im dritten Betriebsjahr 2016 wurde, um den Ansprüchen und Bedürfnissen von Kunden gerecht zu werden, und unter der Prämisse der bereitgestellten finanziellen Mittel im Wirtschaftsplan u.a. folgende technische Anschaffungen getätigt:

##### **a) Tontechnik**

- **10 Funkstrecken** bestehend aus Handfunkmikrofonen / Taschensendern und Empfangseinheiten. Die im K vorhandenen Funkstrecken mussten auf Grund der Neuvergabe der Funkfrequenzen der Bundesnetzagentur erneuert werden. Hierfür erhielt Das K von der Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen eine Rückerstattung i.H.v. 18.727 EUR. Die Neuanschaffung kostete mit Sonderkonditionen des Herstellers 20.875 EUR. Somit wurden rd. 90% der Kosten gedeckt.

## b) Videotechnik

Um das Jahresergebnis weiterhin nachhaltig zu steigern, wurden im Jahr 2016 Investitionen im Bereich der Videotechnik getätigt. So lassen sich Fremdanmietungen von Technik weiter reduzieren und höhere Gewinnmargen im Bereich der Technikvermietung erzielen:

- **1 x HD Video Projektoren 8000Lumen (Beamer) inkl. Deckenhalterung und Objektiv:** Projektoren um Präsentationen, Videobilder oder andere Signale auf Leinwände zu projizieren. Anwendung hauptsächlich im Festsaal, jedoch auch in allen anderen Räumen einsetzbar.
- **1 x Leinwand 4,60m x 2,70m inkl. Front- bzw. Rückprotuch** um das projizierte Bild bestmöglich zu erkennen. Um flexibel zu bleiben, ist es wichtig ein Leinwandtuch für Frontprojektion (Projektor steht / hängt vor der Leinwand FS) und ein Tuch für eine Rückprojektion (Projektor steht hinter der Leinwand TS) zu besitzen.
- **2 x Leinwand 3,45m x 2,03m inkl. Frontprotuch** um das projizierte Bild bestmöglich zu erkennen. Einsatz hauptsächlich als Rechts-Linksprojektion im Festsaal oder als Leinwand im Kleinen Saal.
- **1 x HD Video Projektor 5000Lumen (klein) inkl. Deckenhalterung und Objektiv** um Veranstaltungen im Atrium oder im Kleinen Saal mit einem Projektor auszustatten. Dieser kann auch für kleinere Veranstaltungen im Theatersaal oder im Foyer genutzt werden.  
(Investitionssumme insg. rund 33.158 EUR)

## c) Arbeitsbühne (gebraucht)

- **Senkrecht-Arbeitsbühne JLG 1230ES** Baujahr 10/2007 um Veranstaltungstechnik (wie z.B. die Projektoren) sicher an der Saaldecke zu montieren/demontieren. Die Arbeitsbühne ermöglicht zudem das schnellere, sichere und einfachere Aufhängen von Bannern oder Fahnen für die Kunden.  
(Kosten: 5.850 EUR)

## 5. Das K spricht für sich

Das K spricht für sich. Das K spricht sich herum. Es hat sich auch im Jahr 2016 gezeigt, dass viele Kunden Das K zum wiederholten Mal buchen und sich Das K über eine zunehmende Kunden- und Besucherbindung freuen darf. Insbesondere ist es im vergangenen Jahr 2016 gelungen, Großveranstaltungen ins K zu holen und professionell umzusetzen.

Die Kundenstimmen bringen die Außenwirkung des Ks auf den Punkt:

„Der Freitag war ein gelungener Tag, das Catering, die Betreuung, die Location und alle Ansprechpartner im K sind sehr serviceorientiert, kompetent und professionell.

Ein großes Lob an alle.“

*(Rückmeldung per Mail von einer Bausparkasse)*

„Wir möchten uns sehr für Ihre Unterstützung bedanken. Sie haben alles sehr schnell und unkompliziert aufgenommen und umgesetzt. Wir waren einfach gut versorgt bei Ihnen.

Bitte sagen Sie den Technikern allen unseren herzlichen Dank!“

*(Rückmeldung per Mail eines großen Wirtschaftsunternehmens)*

„Wir hatten unsere standesamtliche Trauung im K! Parkmöglichkeiten: Top!  
Bilder machen vor und im K: Hammergeil! Ansprechpartner und Service: Vorhanden und  
stets hilfreich zur Seite! Besser hätte der Tag nicht laufen können! Nochmals vielen lieben  
Dank an das K, dem Team und vor allem an Frau Sommer! Deshalb gibt's von uns: 5\*!“  
*(Rückmeldung eines Brautpaars über Facebook)*

„Bestes Ambiente für unsere Foto-Workshops. Freundliche Mitarbeiter, tolle Technik. Einfach  
Klasse! Wir kommen wieder!! Ausblick: März 2017 Fernsicht-Tage im K“  
*(Rückmeldung eines Veranstalters über Facebook)*

"Das Zahnmedizinische Fortbildungszentrum Stuttgart führt seit 2014 regelmäßig  
Fortbildungen für Zahnärzte/innen und zahnmedizinische Fachassistenten/innen im K -  
Kultur- und Kongresszentrum Kornwestheim mit jeweils über 200 Teilnehmern durch.  
Hinsichtlich Raum und Technik können wir Das K für Fortbildungen dieser Art empfehlen!"  
*(Referenz des Zahnmedizinischen Fortbildungszentrum Stuttgart (ZFZ))*

**Im Kultur- und Kongresszentrum **Das K** in Kornwestheim heißt es auch im neuen Jahr  
2017:**

**Das K** veranstaltet. **Das K** tagt. **Das K** feiert.